

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Kriegskunst zu Fuß**

**Wallhausen, Johann Jacob**

**[Frankfurt a.M.], 1631**

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-163196](#)



### Das Dritte Capitel. Von Quartirung eines Regiments.



N Quartirung eines Regiments hastu zweyerley Logirung vor dir:

Erstlich / die Quartirung im Feld / da du dich ins flache Feld logiren must.

Zum andern / Quartirung in Dörffern oder offenen Plätzen die nicht beschlossen / oder beschlossen sind.

Bey dieser zweyerley Logirung hastu nachfolgende acht Punctlein zu betrachten vnd in acht zunemmen:

1. Mit einem Regiment allein zu logiren.

2. Mit andern Regimentern logiren.

3. Mit Cavallerie oder Reuterey logiren.

4. Im Feld mit einer Wagenburg zu logiren.

5. Mit Beschanzung logiren.

6. Die Wagen mit den Soldaten bewahren.

7. Den Sicut Loci oder Art des Landes darinnen man ist / es sey Bergicht oder flach / mit gehölz oder ohne Holz / mit Wasser oder ohne Wasser / hartes Land oder morastig / in Freunbes oder Feindes Land.

8. In Feindes Land acht haben / ob der Feind zu Fuß oder zu Pferd in der Nähe zugesfahren ist / darnach alle Quartirung wol müssen consideriret vnd in acht gehalten werden / sich nach allen vorsallenden Incursionen vnd Einfällen des Feindes zu Pferd vnd zu Fuß zu verhüten / vnd dagegen gefaßt zumachen. Wir wollen allhie von dem ersten Punctien / welcher geschickhet in Logirung vnd Quartirung eines Regiments allein ein wenig handlen / vnd die andere sieben Punctien etwas weitläufiger nach Nohturft vnd Vermögen an seinem Ort erweigen vnd melden.

Dieweil es aber sehr selten geschickhet / daß ein Regiment allein / da es weder andere Regimenter oder Reuterey nicht bey sind / davon dann in Quartirung eines Lagers gedacht soll werden / so wil ich doch bey Gefäß ein Regiment allein zmarschieren hat / welches sich dann oft zuträgt vnd zugetragen hat (als mit dem Donhöffischen vnd Orsenbeckischen Regiment / welche beyde Regimenter von Königlicher Majestät zu Polen vnd Schweden in die Moscow bestellt / ein jedes Regiment seinen besondern Zug vnd Passagie bis in des Feindes Land meiste Zeit allein marschiret / gehalten / vnd sonderlich das Donhöfferische Regiment / welches länger in Bestallung gewesen / dann das andere / in 600. Meyl wegs vnd darüber in auf: vnd einzehen gemarschiret / wie auch an andern Orten vnd Plätzen mehr) ein wenig angewiesen haben / wie man sich mit einem Regiment von zehn Fahnen vnd 3000. Mann bequemest vnd füglichst logiren / vnd dasselbige auffs einfältigst / darinnen sich ein jeder Kriegsman mit den Quartieren schicken kan. Dieses zu vollbringen verhalte dich also:

Was du mit einem Regiment im Feld quartiren wile / hastu vornemlich diese zweyerley Ding zu bedencken / die Gelegenheit des Landes darinnen du bist / vnd die Gelegenheit des Feinds. Was die Gelegenheit des Landes betrifft / so man in des Feindes Land ist / vnd sich der Einfällen oder Angreiffung des Feinds besorgen / vnd nicht zu gar sicher ist / so hastu als ersteley Vorteil war zunemmen / die dir dienlichen sein können / vnd Sicut Loci dir wol befande

